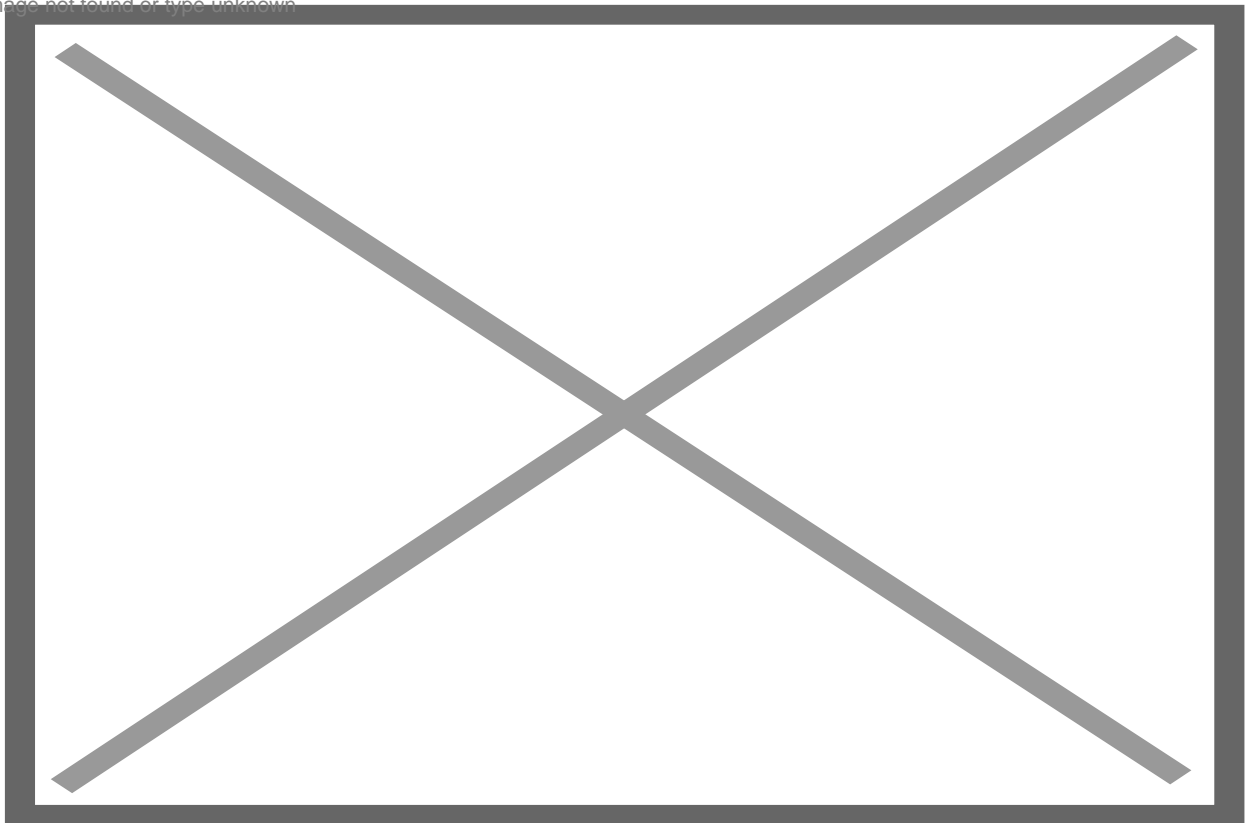

FDP Lahn-Dill-Kreis

MATTHIAS BÜGER ALS VORSITZENDER DER FDP LAHN-DILL WIEDERGEWÄHLT

08.05.2018

Image not found or type unknown



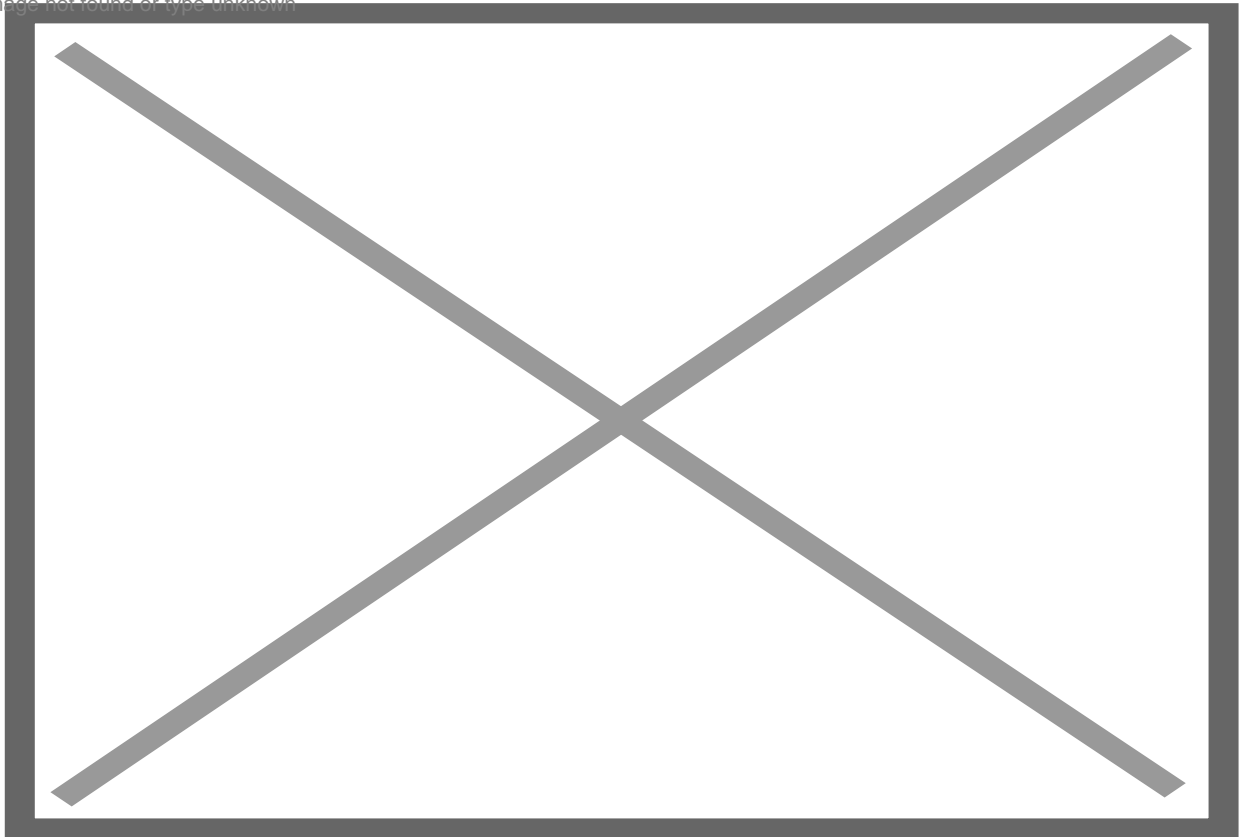
Bei der Mitgliederversammlung der FDP Lahn-Dill in Herborn-Seelbach wurde der 48-jährige Wetzlarer Dr. Matthias Büger in seinem Amt als Kreisvorsitzender bestätigt. Er erhielt in geheimer Wahl die Stimmen aller anwesenden Mitglieder. Büger steht den Freien Demokraten im Lahn-Dill-Kreis seit 2004 vor. Ihm zur Seite stehen als stellvertretende Vorsitzende Marcel Becker (Mittenaar) und Carsten Seelmeyer (Haiger),

die genauso wie Schatzmeister Thomas Meißner (Wetzlar) mit großer Mehrheit in ihren Ämtern bestätigt wurden. Beisitzer im Kreisvorstand sind Anna-Lena Benner-Berns (Herborn), Wolfgang Berns (Mittenaar), Ute Heilig (Bischoffen), Theodor Hilk (Herborn), Frank Kontz (Wetzlar), Martina Lühmann (Aßlar), Peter Möglich (Solms), Nicolas Obitz (Greifenstein), Uwe Riedel (Ehringshausen), Emanuel Schönfeld (Schöffengrund) und Jörg Wenzel (Lahnau). Europabeauftragter des Kreisverbandes ist Prof. Dr. Ernst W. Rauterberg (Dillenburg).

In seinem Jahresbericht hob Bürger den erfolgreichen Bundestagswahlkampf hervor. Es sei richtig gewesen, auf Bundesebene keine Jamaika-Koalition einzugehen, da in den Verhandlungen in allen wesentlichen Punkten von der Steuer- über die Energie- bis hin zur Einwanderungspolitik kein Politikwechsel zu erreichen war. Dies sahen offenkundig auch viele FDP-Anhänger so, was die besonders positive Entwicklung der Mitgliederzahlen nach dem Jamaika-Aus zeige. Per Saldo konnten die FDP im Lahn-Dill-Kreis in den letzten 12 Monaten ihren Mitgliederbestand um fast 10% erhöhen.

Einen Ausblick auf die Landtagswahl am 28. Oktober gab der Ehrengast, Dr. Stefan Naas, Bürgermeister von Steinbach am Taunus und einer der Spitzenkandidaten der FDP zur Landtagswahl. Naas kritisierte in seiner Ansprache das Hineinregieren des Landes in die Kommunen. Anstatt Gestaltungsfreiheit zu ermöglichen, halte die Landesregierung die Städte und Gemeinden mit Vorgaben zu Steuern und Abgaben auf der einen und Förderprogrammen auf der anderen Seite am schwarz-grünen Zügel. „Wir müssen die Selbstbestimmung der Kommunen wieder ernst nehmen und den schwarz-grünen Regelungswahn beenden“, so Naas. Er freue sich, dass für die Lahn-Dill-FDP mit Anna-Lena Benner-Berns und Dr. Matthias Bürger zwei erfahrene Kommunalpolitiker bei der Landtagswahl kandidieren.

Image not found or type unknown



Zu Beginn gab es Blumen für die Jubilare. Geehrt wurden für 40-jährige Mitgliedschaft die langjährige Kreistagsabgeordnete und Vorsitzende der FDP in Haiger, Brunhilde Franz, sowie für 25 Jahre der Vorsitzende der FDP in Greifenstein, Uwe Biermas.